

Postulat über die Realisierung einer Internet-Steuerlösung mit Lutax 2012

eröffnet am 9. September 2008

Im Rahmen des Projektes «Vereinfachung und Standardisierung im Steuerwesen – Lutax» soll auch eine Internet-Steuerlösung realisiert werden, mit welcher online die Steuererklärung erstellt und papierlos dem Steueramt eingereicht werden kann.

Begründung:

In der Botschaft zur regierungsrätlichen Vernehmlassung bezüglich Aufbau und Betrieb einer zentralen Steuerlösung wird zum Thema Internet-Steuerlösung nur auf Seite 31 ein Hinweis gemacht. Es ist formuliert, dass eine solche Internet-Steuerlösung mittelfristig bereitgestellt werden soll.

Diese terminliche Disposition beurteilen wir als verhalten. Die folgenden Aussagen zur digitalen Anwendung und Aufbereitung stehen heute schon fest:

- gemäss Aussage arbeiten bereits heute rund 50 Prozent von den insgesamt 200 000 unselbständigerwerbenden Steuerzahlern mit der Steuer-CD;
- ebenso fallen gemäss Aussage ab dem Jahr 2012 bei Kanton und Gemeinden Kosten von rund 1,8 Millionen Franken für das Scanning der Steuerakten an;
- zudem wird bis im Jahr 2012 der grösste Teil der Lohneinkünfte durch das «elektronische Lohnmeldeverfahren» den digitalen Weg zur Steuerbehörde nehmen.

Die Kosten für das Scanning sind hoch. Der Steuerzahler muss gemäss Disposition aus den elektronischen Daten Papier produzieren, welches die Steuerbehörde dann wieder vernichtet. Falls die elektronischen Daten der Steuerzahler eingelesen werden können, reduzieren sich die Scanning-Kosten. Auf Wahl des Steuerzahlers könnte sogar auf die Papierzustellung der Steuerformulare verzichtet werden.

Andere Kantone (Bern, St. Gallen) kennen dieses Verarbeitungsprinzip bereits oder befinden sich in der Vorbereitungsphase (Zug, Zürich, Schwyz). Luzern sollte bei diesem Entwicklungsschritt nicht hinten anstehen und damit gegenüber dem Steuerzahler als moderner Verwaltungsstaat überzeugen.

Falls gesetzliche Grundlagen zur Umsetzung dieses Postulats zu verändern wären (eventuell die Grundlage zur Verbindlichkeit der elektronischen Signatur), bitten wir die Regierung, den Handlungsbedarf der notwendigen Gesetzesrevisionen aufzuzeigen.

Schilliger Peter

Keller Irene

Bitzi Hermann

Fuchs Leo

Tüfer Peter

Leuenberger Erich

Achermann Bruno

Langenegger Josef

Haessig Dieter

Heer Andreas

Küng Robert

Durrer Guido

Vitali Albert

Lang-Iten Heidi

Stucki Walter

Schmid-Ambauen Rosy

Stöckli Beat

Gloor Daniel

Meier-Schöpfer Hildegard

Forster Christian

Koller Balz

Widmer Herbert